

Gute Arbeit auch in Zukunft – arbeitsmarktpolitische Herausforderungen

Online-Veranstaltung

29. Juli 2021
Evangelische Akademie Bad Boll



Gute Arbeit auch in Zukunft – arbeitsmarktpolitische Herausforderungen

Online-Veranstaltung

Der Arbeitsmarkt scheint sich – nicht erst durch die Corona-Folgen – immer stärker auseinanderzubewegen: Während Dekarbonisierung und Digitalisierung gut bezahlte und gut organisierte Arbeitsplätze in der Industrie bedrohen, werden in anderen Bereichen wie der Pflege händeringend Fachkräfte gesucht.

Ist „halt“ so - finden wir uns damit ab? Setzt sich etwa der Schwund der Tarifbindung weiter fort, während die Bereiche prekärer, unregulierter Arbeit größer werden? Oder ist nicht vielmehr nun die Politik gefordert, diese Transformation so zu gestalten, dass keine „Rostgürtel“ entstehen? Klar ist: Der wirtschaftliche Strukturwandel wird den Arbeitsmarkt insgesamt, aber auch einzelne Berufe stark verändern. Und Baden-Württemberg als wohlhabenden Automobilstandort ganz besonders.

Deshalb wollen wir an den beiden Beispielen Automobil- und Zulieferindustrie sowie Gesundheit und Pflege folgende Fragen diskutieren:
Mit welchen Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt ist in den nächsten Jahren zu rechnen? Wie sind sie zu bewerten und welche Erwartungen gibt es an das „arbeitsmarktpolitische Saldo“ dieser Entwicklungen? Welche Arbeitsbedingungen bieten die Jobs der Zukunft und was muss die Bundesregierung in der nächsten Legislaturperiode tun, um „Gute Arbeit“ für die Zukunft zu fördern und durchzusetzen? Wie können Beschäftigte dabei unterstützt werden, die Herausforderungen zu meistern? Sind allein Qualifizierung und Weiterbildung die Schlüssel zur erfolgreichen Bewältigung? Streiten Sie mit uns darüber!

Herzlich willkommen in unserem virtuellen Raum
Andrés Musacchio

Donnerstag, 29.07.

16:20	Öffnung des Raumes und Techniktest
16:30	BEGRÜßUNG UND EINFÜHRUNG Andrés Musacchio
16:45	PODIUMSDISKUSSION: GUTE ARBEIT AUCH IN ZUKUNFT. ARBEITSMARKTPOLITISCHE HERAUSFORDERUNGEN Kai Burmeister Benjamin Stein
17:15	DISKUSSION
17:30	GESPRÄCH MIT KANDIDATEN ZUM BUNDESTAG Leni Breymaier (SPD) Thomas Bleile (Bündnis 90/die Grünen) Monica Wüllner (CDU)
18:20	SCHLUSSFOLGERUNGEN Andrés Musacchio Julia Friedrichs
18:30	Ende der Veranstaltung

KONTAKT

**Evangelische Akademie
Bad Boll**
Tagungsorganisation
Kristin Tomaschko
Telefon: 07164 79-212
kristin.tomaschko@
ev-akademie-boll.de

TAGUNGSNUMMER

641821

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich bis
spätestens 26. Juli 2021
unter dem Button
"JETZT ANMELDEN" auf
unserer Webseite an.
Die Tagung finden Sie durch
Eingabe der Tagungsnummer
641821 über die Suchfunktion
auf der Startseite.

Sie erhalten dann eine
Anmeldebestätigung mit den
Zugangsdaten für Zoom.

GESAMTPREIS / PERSON

Die Teilnahme an dieser
Online-Veranstaltung ist
kostenlos. Sie können die
Akademiarbeit mit einer
Spende auf folgendes Konto
jedoch gerne unterstützen:

Evangelische Akademie
Bad Boll
IBAN: DE68 6105 0000
0000 0679 33
BIC: GOPSDE6GXXX
Kreissparkasse Göppingen

Bitte geben Sie als Verwen-
dungszweck Spende und
die Tagungsnummer an.
Bei Bedarf stellen wir eine
Spendenquittung aus. Bei
Beträgen bis 100 € wird von
den Finanzämtern der Über-
weisungsnachweis als Beleg
akzeptiert.

TAGUNGSORT

Online-Veranstaltung

ZIELGRUPPE

Gewerkschafter_innen,
Personalrät_innen, Betriebs-
rät_innen, Mitarbeitervertre-
tungen, Sozialwissenschaftler,
Unternehmer_innen, Journa-
listen und Interessierte

TAGUNGSLEITUNG

Prof. Dr. Andrés Musacchio
Studienleiter
Evangelische Akademie
Bad Boll

Romeo Edel

Wirtschafts- und Sozialpfarrer
Kirchlicher Dienst in der
Arbeitswelt (KDA), Stuttgart

REFERENT_INNEN

Thomas Bleile

Ersten Bevollmächtigten
der Geschäftsstelle Villingen-
Schwenningen, IG-Metall
und Kandidat der Grünen

MdB Leni Breymaier

Abgeordnete und Kandidatin
der SPD

Kai Burmeister

IG-Metall Baden-Württemberg

Julia Friedrich

Geschäftsführerin des DGB
Baden-Württemberg

Benjamin Stein

Bezirksgeschäftsführer Ver.di

Monica Wüllner

Gewerkschaftssekretärin
IG-Metall und Kandidatin der
CDU (angefragt)

BILDNACHWEIS

© Andrés Musacchio



Die Evangelische Akademie
Bad Boll ist Mitglied der
Evangelischen Akademien in
Deutschland (EAD) e. V., Berlin.

KOOPERATIONSPARTNER



Baden-Württemberg



Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt
Evang. Landeskirche in Württemberg

Förderkreis der Evangelischen Akademie

Möchten Sie die Teilnahme junger und sozial
benachteiligter Menschen an Tagungen der
Akademie unterstützen? Möchten Sie Bot-
schafterin oder Botschafter der Akademie-Idee
werden? Dann werden Sie Mitglied im Förder-
kreis der Evangelischen Akademie Bad Boll!

Informationen, Ansprechpartner und
Mitgliedsantrag unter:
www.ev-akademie-boll.de/foerderkreis

